

## **DGB will Steinbrück rote Karte zeigen**

**Stuttgart.** Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) hat Widerstand gegen die Pläne von Bundesfinanzminister Peer Steinbrück (SPD) zur Reform der Unternehmensteuer angekündigt. DGB-Vorstandsmitglied Claus Matecki sagte der *Stuttgarter Zeitung* (Donnerstagsausgabe), allein durch die geplante Halbierung des Körperschaftsteuersatzes auf 12,5 Prozent verliere die öffentliche Hand acht Milliarden Euro. »Die Bürger zahlen für Steuergeschenke an Unternehmer«, so Matecki.

Der DGB-Funktionär forderte, die Bemessungsgrundlage zu erweitern, die Begünstigung von Kapitalgesellschaften gegenüber Personenunternehmen teilweise aufzuheben und die Steuerflucht ins Ausland zu unterbinden, statt sie steuerlich zu fördern. Zugleich warnte er vor einer Abschaffung der Gewerbesteuer, wodurch die Kommunen weiter ausbluten würden.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/69233.dgb-will-steinbrück-rote-karte-zeigen.html>